

GRABO Plattentransportwagen.



Hersteller: Ravendo, Klokkestøbervej 3-5, DK-8800 Viborg ravendo@ravendo.com

Verantwortliche Person: Andreas Breitenstein, Oskar-von-Miller-Straße 5, 92507 Nabburg, Deutschland, info@grabodeutschland.de

Allgemeine Sicherheitshinweise:

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der GRABO Plattentransportwagen ist für das kontrollierte Aufnehmen, Anheben, Verahren, Positionieren und Absetzen geeigneter Plattenmaterialien vorgesehen. Die im Video gezeigte Ausführung kombiniert einen fahrbaren Transportwagen mit einem GRABO-Vakuumheber zur Fixierung der Platte.

Verwendet werden dürfen nur Platten, deren Oberfläche, Abmessungen, Gewicht und Materialbeschaffenheit für die eingesetzten Komponenten geeignet sind. Die zulässige Tragfähigkeit des Transportwagens und des Vakuumhebers darf nicht überschritten werden. Maßgeblich ist stets der niedrigste zulässige Grenzwert der verwendeten Komponenten.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Produkt darf insbesondere nicht zum Heben oder Transportieren von Personen, als allgemeines Zug- oder Hebezeug, auf Treppen oder Leitern oder zum Bewegen unsicherer Lasten verwendet werden.

Anforderungen an den Benutzer

Das Produkt darf nur von Personen verwendet werden, die:

- die Bedienungsanleitungen des Transportwagens und des eingesetzten GRABO-Vakuumhebers gelesen und verstanden haben,
- mit dem sicheren Umgang mit schweren und großformatigen Platten vertraut sind,
- körperlich und geistig in der Lage sind, die Last jederzeit kontrolliert zu führen,
- nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigenden Substanzen stehen.

Kinder und unbefugte Personen sind vom Arbeits- und Fahrbereich fernzuhalten.

Kontrolle vor der Verwendung

Vor jeder Inbetriebnahme prüfen:

- ob Rahmen, Hebel, Griffe, Achse, Räder, Befestigungspunkte und Aufnahmeelemente sichtbar unbeschädigt und fest verbunden sind,

- ob die Räder frei laufen, sicher befestigt und für den vorgesehenen Untergrund geeignet sind,
- ob der GRABO-Vakuumheber ordnungsgemäß funktioniert und ausreichend geladen beziehungsweise betriebsbereit ist,
- ob Dichtung, Ansaugfläche und die Kontaktfläche der Platte sauber, unbeschädigt und für eine sichere Vakuumaufnahme geeignet sind,
- ob die Platte frei von Rissen, starken Vorschädigungen oder losen Bereichen ist,
- ob der Transportweg eben genug, tragfähig, ausreichend breit, gut beleuchtet und frei von Stolperstellen oder Hindernissen ist,
- ob sich keine Personen, Tiere oder empfindlichen Gegenstände im möglichen Kipp-, Quetsch- oder Fallbereich befinden.

Beschädigte, verformte oder fehlerhafte Komponenten nicht weiterverwenden. Reparaturen dürfen nur von entsprechend qualifizierten Personen und mit geeigneten Original- beziehungsweise freigegebenen Ersatzteilen durchgeführt werden.

Sichere Montage und Vorbereitung

Vor Montage, Demontage oder Einstellarbeiten den GRABO-Vakuumheber ausschalten und gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern. Falls vorgesehen, den Akku entnehmen.

Den Vakuumheber und alle Halte- oder Verbindungsteile ausschließlich an den dafür vorgesehenen Befestigungspunkten montieren. Vor dem Aufnehmen einer Platte durch Sicht- und Zugprüfung kontrollieren, dass alle Verbindungen vollständig sitzen und sich nicht lösen können.

Keine konstruktiven Veränderungen, Bohrungen, Schweißarbeiten, Verklebungen oder provisorischen Befestigungen am Transportwagen oder am Vakuumheber vornehmen.

Sicheres Aufnehmen der Platte

Den Wagen so positionieren, dass die Platte ohne Verkanten und mit möglichst geringem seitlichem Versatz aufgenommen werden kann. Die Saugfläche vollständig auf der vorgesehenen Kontaktfläche ansetzen und den Vakuumheber gemäß dessen Bedienungsanleitung aktivieren.

Vor dem Anheben sicherstellen, dass ein ausreichender und stabiler Unterdruck besteht. Eine kurze, kontrollierte Probeaufnahme durchführen, bevor die Last vollständig bewegt wird. Bei nachlassendem Unterdruck, akustischer oder optischer Warnung oder sichtbarem Verrutschen die Last sofort kontrolliert absetzen.

Hände, Füße und andere Körperteile niemals unter eine nur durch Vakuum oder Hebelwirkung gehaltene Platte bringen.

Sicherer Transport

Den Plattentransportwagen langsam, kontrolliert und mit beiden Händen an den vorgesehenen Griffen führen. Ruckartige Lenkbewegungen, abruptes Bremsen, schnelles Anfahren sowie Stöße gegen Kanten oder Hindernisse vermeiden.

- Last während des gesamten Transports beobachten und möglichst senkrecht beziehungsweise in der vorgesehenen Transportlage halten,
- Kurven mit großer Sorgfalt und geringer Geschwindigkeit fahren,
- ausreichenden Abstand zu Wänden, Türen, Personen und anderen Gegenständen einhalten,
- Gefälle, Schwellen, Fugen, lose Untergründe und Unebenheiten nur befahren, wenn dies sicher beherrschbar ist,
- bei starkem Gefälle, Treppen, offenen Kanten oder nicht ausreichend tragfähigem Untergrund nicht verwenden,
- den Wagen mit aufgenommener Last nicht unbeaufsichtigt stehen lassen.

Bei großen, schweren oder schwer einsehbaren Platten kann eine zweite eingewiesene Person zum Führen, Sichern oder Einweisen erforderlich sein. Die Kommunikation zwischen den beteiligten Personen muss eindeutig sein.

Absetzen und Positionieren

Die Platte nur auf einem vorbereiteten, tragfähigen und ausreichend großen Auflagebereich absetzen. Den Wagen kontrolliert absenken und darauf achten, dass sich keine Hände, Füße oder Werkzeuge im Quetschbereich zwischen Platte, Boden, Unterkonstruktion oder Wagen befinden.

Das Vakuum erst lösen, wenn die Platte sicher aufliegt und nicht mehr kippen, verrutschen oder zurückfallen kann. Den Wagen erst wegbewegen, wenn die Platte vollständig freigegeben ist.

Kipp-, Quetsch- und Stoßgefahr

Durch das hohe Eigenmoment großformatiger Platten und den seitlichen Schwerpunkt können Wagen und Last kippen. Besondere Vorsicht ist beim Anfahren, Bremsen, Wenden, Überfahren von Unebenheiten und beim Positionieren erforderlich.

- nicht zwischen Platte und Wand oder anderen festen Bauteilen stehen,
- Hände nicht in Gelenk-, Hebel-, Rad- oder Auflagebereiche bringen,
- Füße außerhalb des Fahr- und Absetzbereichs halten,
- Last niemals absichtlich über Personen hinweg oder in deren Richtung bewegen,
- Wagen nicht seitlich überlasten oder als Hebel für andere Zwecke verwenden.

Gefahr durch Vakuumverlust und Werkstückbruch

Vakuum kann durch ungeeignete, verschmutzte, feuchte, poröse, strukturierte oder beschädigte Oberflächen nachlassen. Die Eignung der jeweiligen Platte ist entsprechend der Bedienungsanleitung des GRABO-Vakuumhebers zu prüfen.

Platten können beim Aufnehmen, Verahren oder Absetzen brechen, splintern oder sich lösen. Besonders bei dünnen, ausgeschnittenen, vorgeschädigten oder sehr großformatigen Platten ist mit erhöhter Bruchgefahr zu rechnen.

Nicht unter angehobenen oder nur durch Vakuum gehaltenen Lasten arbeiten. Eine Vakuumfixierung ersetzt keine zusätzliche Sicherung, wenn die konkrete Arbeitssituation eine solche erfordert.

Persönliche Schutzausrüstung

Während der Verwendung wird folgende Schutzausrüstung empfohlen beziehungsweise ist abhängig von der Gefährdungsbeurteilung erforderlich:

- Sicherheitsschuhe mit Zehenschutz und rutschfester Sohle,
- geeignete Arbeitshandschuhe mit gutem Griff und Schnittschutz entsprechend dem Plattenmaterial,
- Schutzbrille bei Gefahr durch Splitter, Staub oder abbrechende Kanten,
- enganliegende Arbeitskleidung; lange Haare zusammenbinden und Schmuck ablegen,
- gegebenenfalls weitere Schutzausrüstung entsprechend Baustelle, Material und Arbeitsumgebung.

Arbeitsumgebung

Den Arbeits- und Transportbereich sauber, gut beleuchtet und frei von Stolperstellen halten. Lose Kabel, Schläuche, Verpackungsmaterial, Werkzeuge und andere Hindernisse aus dem Fahrweg entfernen.

Das Produkt nicht auf instabilen Arbeitsplattformen, Leitern oder ungesicherten Kanten verwenden. Bei Nässe, Eis, starkem Gefälle oder Bedingungen, unter denen der Wagen oder die Last nicht sicher kontrolliert werden kann, die Arbeit einstellen.

Elektrische Sicherheit und Akku des GRABO-Vakuumhebers

Die Sicherheits-, Lade-, Betriebs- und Aufbewahrungshinweise des eingesetzten GRABO-Vakuumhebers und dessen Akkus beachten. Nur vom Hersteller vorgesehene beziehungsweise freigegebene Akkus und Ladegeräte verwenden.

Beschädigte, verformte, undichte oder ungewöhnlich heiße Akkus nicht verwenden oder laden. Bei Rauchentwicklung, ungewöhnlichem Geruch oder starker Erwärmung den Vakuumheber ausschalten, Abstand halten und die örtlichen Brandschutzvorgaben beachten.

Reinigung und Wartung

Vor Reinigung, Wartung, Transport oder Lagerung die Last vollständig absetzen und den GRABO-Vakuumheber ausschalten. Den Wagen gegen Wegrollen oder Umkippen sichern.

- Schmutz, Staub, Kleber- und Materialreste zeitnah von Rahmen, Rädern, Auflage- und Befestigungspunkten entfernen,
- Dichtung und Ansaugfläche des Vakuumhebers nach dessen Herstellerangaben reinigen,
- Räder, Achsen, Schraubverbindungen, Griffe und Hebel regelmäßig auf Verschleiß, Lockerung, Risse und Verformungen prüfen,
- keine aggressiven Reinigungsmittel oder Verfahren verwenden, die Dichtungen, Beschichtungen oder Bauteile beschädigen können.

Lagerung und Transport

Wagen und Vakuumheber sauber, trocken und gegen Umfallen, Verrutschen, Stöße und unbeabsichtigte Betätigung gesichert lagern und transportieren. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Bei längerer Lagerung den Akku des Vakuumhebers entsprechend der Herstellerangaben behandeln und getrennt beziehungsweise gesichert aufbewahren, sofern dies vorgesehen ist.

Verhalten bei Störungen

Die Arbeit sofort unterbrechen und die Last kontrolliert absetzen, wenn:

- der Unterdruck nachlässt oder der Vakuumheber eine Warnung ausgibt,
- die Platte verrutscht, sich verformt, Risse zeigt oder ungewöhnliche Geräusche auftreten,
- sich Befestigungen, Räder, Achse, Hebel oder Griffe lockern,
- der Wagen instabil wird, kippt oder sich nicht mehr kontrolliert lenken lässt,
- der Akku oder Vakuumheber ungewöhnlich heiß wird, raucht oder auffällig riecht,
- die Bedienung aus irgendeinem Grund nicht mehr sicher möglich ist.

Das Produkt erst wieder verwenden, wenn die Ursache fachgerecht festgestellt und beseitigt wurde.

Restrisiken

Auch bei bestimmungsgemäßer Verwendung bestehen unter anderem folgende Restrisiken:

- Verletzungen durch herabfallende, kippende oder brechende Platten,
- Quetsch- und Klemmverletzungen an Händen und Füßen,
- Schnittverletzungen an scharfen Plattenkanten,
- Stoß- und Anfahrverletzungen durch Wagen oder Last,
- Verletzungen durch unerwarteten Vakuumverlust oder mechanisches Versagen,
- Sachschäden durch ungeeignete Platten, zu hohe Last, unzureichende Befestigung oder unsicheren Untergrund.

Wichtiger Hinweis: Dieses Sicherheitshinweisblatt bezieht sich auf die im Video erkennbare Produktkombination. Modell-, Tragfähigkeits-, Akku- und Oberflächenangaben müssen vor Veröffentlichung mit den Typenschildern und den Original-Bedienungsanleitungen der tatsächlich vertriebenen Komponenten abgeglichen werden. Die Herstellerunterlagen haben Vorrang.